

Neues Format der Initiative Urheberrecht IU SPOT: Aktuelle Fragen des Urheberrechts kurz erklärt

Berlin, 06. Juli 2023. Die Initiative Urheberrecht (IU) bringt das Urheberrecht auf den Punkt: In kurzen Videoclips bieten schöpferisch Tätige, Juristinnen, Wissenschaftler und weitere Experten Orientierung im Ökosystem des Geistigen Eigentums. Die erste Staffel des neuen Formats IU SPOT ist ab heute online verfügbar und widmet sich dem Thema Künstliche Intelligenz (KI).

In den Folgen 1-6 sprechen Hanna Möllers, Journalistin und Justiziarin des DJV, die Musikerin und Komponistin Diane Weigmann, Heike Ollertz, Fotografin und Geschäftsführerin von FREELENS und Rechtsanwalt Dr. Niklas Maamar (Noerr), sowie Prof. Dr. Thomas Höppner, Rechtsanwalt (Hausfeld) über die aktuellen Chancen und Risiken von KI. In einem weiteren Clip erläutern Teilnehmende der Demo vor dem Brandenburger Tor im Juni ihre Beweggründe.

Die fortlaufende Aufklärungskampagne der IU richtet sich an die Gesellschaft, die Presse und an Akteure aller Sparten, um gegenseitiges Verständnis zu schaffen und gemeinsames Handeln zu erleichtern. Politische Multiplikatoren in Berlin und Brüssel werden fachlich fundiert und zugleich unterhaltsam aufgeklärt. Das neue Format IU SPOT hebt die gesellschaftliche, kulturelle und volkswirtschaftliche Bedeutung der Kultur-, Kreativ- und Medienlandwirtschaft hervor.

„Mit unserem Filmformat IU SPOT wollen wir auf kurzweilige und interessante Weise aufklären und informieren, denn die Politik von heute ist die Zukunft Europas“, erläutert Katharina Uppenbrink, Geschäftsführerin der Initiative Urheberrecht.

Der Komponist und Sprecher der Kreativen in der IU, Matthias Hornschuh, ergänzt: „Durch das zeitaktuelle audiovisuelle Format schaffen wir einen leichteren Zugang zur komplexen Thematik des Urheberrechts. Indem wir konkrete und hier insbesondere aktuelle Aspekte herausgreifen, verstärken wir das allgemeine Bewusstsein für das Urheberrecht, dessen Schutzbefohlene und die angrenzenden Schutzrechte. Gerade beim Thema KI wollen wir schnell und unkompliziert zeigen, warum wir uns für eine Regulierung einsetzen.“

Auf der Website www.urheber.info werden die Spots übersichtlich präsentiert, so dass man sich durch die einzelnen IU SPOT Folgen klicken kann: <https://urheber.info/medien>
Lesen Sie auch das aktuelle [IU Mag Spezial:KI](#) und unsere gemeinsame Stellungnahme [Ruf nach Schutz vor generativer Künstlicher Intelligenz](#).

Die Initiative Urheberrecht vertritt über ihre mehr als 40 Mitgliedsorganisationen die Interessen von rund 140.000 Urheber:innen und ausübenden Künstler:innen in den Bereichen Belletristik und Sachbuch, Bildende Kunst, Design, Dokumentarfilm, Film und Fernsehen, Fotografie, Illustration, Journalismus, Komposition, Orchester, Schauspiel, Spieleentwicklung, Tanz und vielen mehr.

Gefördert durch die Initiative Musik gemeinnützige Projektgesellschaft mbH mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.